

Antworten von Julian Kofler

Julian Kofler ist ein Politiker von der Partei FDP.



FDP ist die Abkürzung für Freie Demokratische Partei.

Die FDP ist im Moment im Bayerischen Landtag.

Der Landtag entscheidet über die Gesetze für Bayern.

Gesetze sind Regeln, an die sich alle Menschen halten müssen.

Genau entscheiden die Politikerinnen und Politiker von den Parteien über die Gesetze.

Julian Kofler hat auf unsere Fragen geantwortet.

Und uns seine Meinung zu wichtigen Themen gesagt.

Jetzt kommen die Themen.

Und seine Meinung dazu.

Über mich

Ich heiße Julian Kofler und bin 25 Jahre alt.

Ich arbeite als Bau-Leiter.

Das heißt:

Ich Sorge dafür, dass Bau-Stellen schnell fertig werden.

Zur Politik bin ich durch Zufall gekommen.

Ich habe mich immer schon für Politik interessiert.

Dabei finde ich besonders gut:

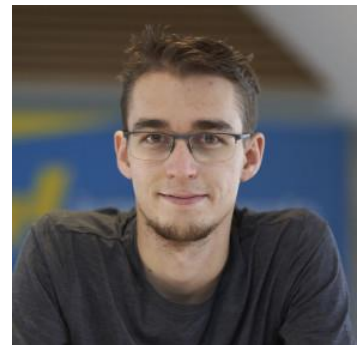
Man kann durch Gespräche Lösungen finden.

Zum Beispiel für aktuelle Probleme.

Ich möchte mich gerne noch mehr um die Probleme kümmern.

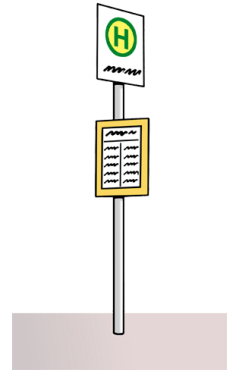
Und viele Probleme für die Menschen lösen.

Deshalb will ich in den Bayerischen Landtag.



Leichte Sprache und Barriere-Freiheit

Als Politiker habe ich öfter mit Barriere-Freiheit zu tun.
Wir machen zum Beispiel Bus-Haltestellen barrierefrei.
Dann kann man sie mit dem Roll-Stuhl benutzen.
In diesem Bereich muss noch viel getan werden.
Mit der Leichten Sprache hatte ich bisher keine Erfahrung.



Pflege und Assistenz

Ich denke,
der Pflege-Notstand ist ein großes Problem.
Besonders in unserer Zeit.
Denn immer mehr Menschen werden immer älter.
Deshalb müssen wir alles gegen den Pflege-Notstand tun.
Wir müssen vor allem dafür sorgen:
Menschen mit Behinderung
und Seniorinnen und Senioren brauchen oft Pflege.
Die Pflege muss für alle Menschen sicher sein.
Das heißt:
Jeder Mensch muss Pflege bekommen, wenn er sie braucht.



Das bedeutet für mich auch:

Alle Pflege-Kräfte müssen einen höheren Lohn bekommen.
Nur so werden mehr Menschen in der Pflege arbeiten.
Das ist mir am wichtigsten.

Krieg in der Ukraine

Für mich ist der Krieg in der Ukraine ein großer Eingriff.

Damit meine ich:

Das ist ein Angriff auf die Rechte vom Land Ukraine.

Die Ukraine ist ein unabhängiges Land in Ost-Europa.

Das heißt:

Die Ukraine hat das Recht über das eigene Land zu bestimmen.

Und eigene Gesetze in dem Land zu machen.

Das Fach-Wort dafür ist Souveränität.

Das spricht man Su-we-rä-ni-tät.

Die Menschen in der Ukraine dürfen nicht mehr weiter leiden.

Der Krieg muss also beendet werden.

Dafür müssen wir alles tun.

Und deshalb müssen wir auch den geflüchteten Menschen helfen.

Nur mit Frieden in der Ukraine können wir am meisten helfen.



Zukunft

Ich will,

dass mehr öffentliche Wege behindertengerecht sind.

Öffentliche Wege sind zum Beispiel Geh-Steige.

Dafür setze ich mich mit meiner Arbeit ein.

Das will ich schnell erreichen.

Für weitere wichtige Themen bin ich gerne für ein Gespräch bereit.

Ich hatte bisher wenig mit dem Thema Behinderung zu tun.

Deshalb freue ich mich auf ein Gespräch mit Ihnen.

So will ich von weiteren Themen erfahren.

Für die Themen will ich mich dann auch einsetzen.

Ich bin deshalb auf Ihre Wünsche angewiesen.

Nur so lerne ich ihre wichtigen Themen kennen.

Und kann mich dafür einsetzen.



Ich freue mich sehr auf das Gespräch mit Ihnen.

Übersetzung und barrierefreie Gestaltung von **sag's einfach** – Büro für Leichte Sprache, Regensburg. Geprüft von der Prüfgruppe **einfach g`macht**, Abteilung Förderstätte, Straubinger Werkstätten St. Josef der KJF Werkstätten g GmbH.

Die gezeichneten Bilder kommen von der © **Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V.**, Illustrator: Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013.

Das Logo von der FDP Bayern kommt von der FDP Bayern.

Das Bild von Julian Kofler kommt von der FDP Niederbayern.